

Auserwählte, liebe Freunde, ihr seufzt und stöhnt, aber euer Seufzen wird bald ein Lied der Freude werden und die Mühsal wird es nicht mehr geben. Ich werde euch Meine Wunder zeigen und euch die Geheimnisse offenbaren, die keiner jemals gekannt hat.

Geliebte Braut, die kleinen Leiden der Gegenwart sind nicht vergleichbar mit den Freuden der Zukunft; kein Auge hat je gesehen, was Ich für Meine süßesten Freunde vorbereitet habe. Meine liebe Braut, sei imstande in der Freude und in der Zuversicht auf die Verwirklichung Meines Plans zu warten, ertrage die kleinen Leiden und bete für jene die das Böse tun. Hart wird das Urteil für jene sein, die Herr, Herr sagen, aber Meinen Willen nicht tun, die Meine geliebten Diener, Meine süßen Brautseelen nicht lieben. Wer Meinen treuen Diener nicht liebt, liebt Mich nicht; wer mit Worten und Taten Meine süßen Brautseelen beleidigt, beleidigt Mich und bereitet sich eine bittere Strafe vor.

Du sagst Mir: Angebeteter! Angebeteter! Mein Angebeteter Herr, ändere die Herzen der Törichten, sie wissen nicht was sie tun, wenn sie es wüssten, würden sie es nicht tun. Verzeihe ihnen und warte ab, bevor Du die Vollkommene Gerechtigkeit anwendest, spende noch Deine Süße Barmherzigkeit. Süße Liebe, das für Deinen Dienst erlittene Leid ist kein Leid, sondern nur Freude. Auch wenn wir beleidigt und beschimpft werden, sind wir freudig, denn in Deiner Unendlichen Güte gewährst Du sofort Deinen Trost und die Traurigkeit wegen der Beleidigung, der Beschimpfung dauert nur einen Augenblick, dann kehrt die große Freude ein.

Geliebte Braut, so ist es, denn Ich, Ich Jesus, warte nicht bis zum Schluss, um den Lohn zu geben, sondern gebe immer etwas im Voraus, damit das Herz nicht stöhne und sich nicht verwirre. Ich sehe was geschieht, Ich kenne jedes Herz gründlich; die inständigen Bitten jener die Meine treuen Diener angreifen, nehme Ich, Ich Jesus nicht an, die Worte höre Ich nicht, die Opfer sind Mir keineswegs wohlgefällig. Wer kann behaupten Mich zu lieben, Den er nicht sieht, wenn er nicht den Bruder liebt, den er jeden Tag sieht? Wie kann Ich seine Opfergabe annehmen, wenn keine Liebe in seinem Herzen ist? Gegenwärtig sind viele jene die Herr, Herr sagen, nicht nur weigern sie sich Meinen Willen zu erfüllen, sondern fahren fort Meine liebsten Diener zu verfolgen und sie zu verbittern.

Du sagst: Jedes Leid, für Dich, Liebster, ertragen, ist nur Freude. Dies sagst Du und so ist es, denn Ich, Ich Jesus, gebe sofort Meinen Lohn: Ich will, dass die Traurigkeit bald schwinde und nur die Freude bleibe. Dies wünsche Ich, geliebte Braut, siehe, deshalb schafft die Traurigkeit es nicht, in das Herz einzutreten, denn ein Strom der Freude ersetzt sich ihr; dies tue Ich, dies ist Mein Werk.

Du sagst Mir: Unendliche Liebe, ich denke an Deine ersten Jünger, ich bedenke, wie groß die Bitterkeit wegen der Angriffe der Feinde war, sie jedoch harrten freudig aus, weil Du mit Macht in ihnen wirktest. Die Menschen bemitleideten sie wegen der großen Leiden die sie ertrugen, sie jedoch waren in der großen wahren Freude und nun haben sie einen erhabenen Platz, in den höchsten Sphären des Paradieses. Jeder Mensch möge sich im Dienste an Dir einsetzen, ohne jegliche Bange. Du, löst nämlich jeden Knoten; Du löst jedes Problem. Du, Süße Liebe, wendest nie Deinen Blick von Deinem Diener ab und beschützt ihn.

Geliebte Braut, wer sich gründlich einsetzt für sein Heil und für das der Seelen, dieser ist Mir sehr wohlgefällig und Ich empfinde für ihn besondere Liebe, Mein Blick begleitet ihn überall und Mein Tau erfrischt ihn stets und lässt ihn erblühen. Ich segne sein Leben, Ich segne das Leben seiner Lieben, Ich segne seine Dinge. Für Meine Feinde die sich nicht bessern wollen und Meine Diener verfolgen, bereiten sich harte

Zeiten vor, immer härtere; schwierige, immer schwierigere. Wer das Böse tut, schadet vor allem sich selbst, das für andere vorbereitete und geplante Böse, fällt auf sein eigenes Haupt und bleibt auf seinem Haupt. Wenn die Menschen dies alles gut verstünden, würden sie sich hüten, das Böse zu tun.

Du sagst Mir: Angebeteter Jesus, dies habe ich durch meine Erfahrung gut verstanden, ich habe gesehen, wie die Boshafte bald von einer großen Üppigkeit zur größten Trockenheit übergegangen sind. Dort wo große Arroganz war, ist große Armseligkeit geblieben, denn wer in den Händen Deines Feindes ist, wird schrecklich betrogen und gerade wenn er meint, den Sieg in der Hand zu haben, erleidet er die schrecklichste Niederlage. Ich denke an die großen Boshafte der Geschichte, die die Zügel der Völker und Nationen in den Händen hielten: sie sind bereits auf Erden in das schrecklichste Elend gestürzt und nachher kam es gewiss viel schlimmer. Angebeteter Jesus, die Gnaden mögen noch reichlich herabfallen für alle, hauptsächlich für jene die ein so verhärtetes Herz haben, dass die fortfahren das Böse zu tun, es gebe für sie besondere Gnaden der Umkehr, keiner bleibe im Bösen verhärtet, sonder hebe die Augen zum Himmel, der ihm sein glänzendes Licht schenkt. Jesus, alle mögen Heil und Frieden haben, alle bald die großen Köstlichkeiten Deiner Liebe genießen.

Geliebte Braut, Ich habe eine Zeit bestimmt, innerhalb welcher alles geschehen muss. Es gibt eine Zeit um die Unendliche Barmherzigkeit zu spenden, aber es gibt auch eine Zeit für die Vollkommene Gerechtigkeit: all jene die sich rasch Meiner Barmherzigkeit öffnen, all diese, werden nicht in die Vollkommene Gerechtigkeit fallen. Ich schenke jedem Menschen die Möglichkeit sich zu retten, aber Ich achte seinen Willen, wenn er das Heil nicht will. Bleibe in Mir, Meine kleine Braut, genieße die Köstlichkeiten Meiner Liebe und warte die Erfüllung Meiner Verheißungen ab. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, lebt gut in Gott diese großen Tage eurer Geschichte, der menschlichen Geschichte, keiner sage: Es ist eine Zeit wie jede andere. Ich sage euch, dass es eine sehr verschiedene Zeit ist, eine einmalige und unwiederholbare Zeit. Wenn ihr die Wichtigkeit dieses Augenblicks für euer Schicksal und das der ganzen Welt erkannt habt, dann setze sich jeder höchst ein, mit seiner ganzen Energie. Denkt immer an einen Rennlauf: den höchsten Einsatz braucht es gerade zuletzt, die Kräfte sind sicher weniger geworden, aber es ist der Wille da, ans Ziel zu gelangen. Geliebte Kinder, dies ist eine einmalige und abschließende Zeit; begreift es alle, Kinder der Welt und lebt sie intensiv, wie ihr es tun würdet, wenn es der letzte Tag eurer Existenz wäre. Sehr ihr, wie Ich immer bei euch bin, um euch zu erklären, um euch anzuspornen, um euch auf dem Weg zu helfen? Gott erlaubt es, Gott will es, denn Seine Liebe zu euch, geliebte Kinder, ist Unermesslich, Er wünscht, dass niemand verloren gehe; Er sendet für eine besondere Zeit, einmalige und spezielle Gnaden für alle: sei es für jene die einen starken, tiefen Glauben haben, wie für jene die schwach im

Glauben sind; wer nicht hat, kann haben; wer wenig hat, kann viel haben, jeder ist in seiner Lage geholfen.

Meine kleine Tochter sagt Mir: Geliebte Mutter, ich sehe wie die Gnaden wie Regen herabfallen, ich sehe was geschieht: ich begreife, wie sehr Gott Geduld übt, weil Er allen das Heil geben will. Mein Herz hört nicht auf Ihn zu preisen, Ihn anzubeten für Seine Unendliche Güte, für Seine Zärtlichkeit zu den Aufsässigen, die es bereits verdienten, in das feine Netz Seiner Vollkommenen Gerechtigkeit zu fallen und hingegen noch Seine Unendliche Barmherzigkeit genießen. Ich spüre innerlich eine tiefe Ergriffenheit bei der Erkenntnis der Größe der Göttlichen Liebe, Seiner Lebendigen und Pochenden Anwesenheit in der Geschichte der Welt und in jener jedes Menschen. Jesus ist Lebendig gegenwärtig im Leben von jedem der Ihn aufnehmen will, Er ist der Süße Freund der hilft, tröstet, führt, leitet. Ich möchte, dass bald der Augenblick Seiner Glorreichen Wiederkunft käme, im Herzen erträume ich diesen Augenblick und ersehne ihn mit allen Kräften. Ich möchte, dass die ganze Menschheit Ihn kennen, genießen, Ihn lieben, anbeten würde. Siehe, ein Drittel der Menschheit kennt Ihn, aber zwei Drittel haben noch nicht die erhabene Freude erlebt, Seinen erhabensten Namen mit Liebe aussprechen zu können. Liebe Mutter, ich möchte diese Worte in den Himmel schreiben: Jesus ist der König des Universums. Betet Ihn an, Völker und Nationen. Es bete Ihn jeder Mensch der Erde an und es gebe keinen einzigen der Ihn nicht kennen und Ihn nicht mit ganzem Herzen anbeten würde. Geliebte Mutter, nimm Du, Süße Lilie, all unser Flehen an, das aus der Tiefe der Seele kommt, bringe es zu Jesus, es komme bald der Tag des Triumphes Seines Heiligsten Herzens und Deines Herzens. Die Erde juble und erblühe neu in Jesus in jedem ihren Winkel; für keinen, wirklich für keinen bleibe das Opfer der Liebe unnütz.

Geliebte Kinder, ihr wisst, weil Ich es oft gesagt und wiederholt habe, dass Jesus es liebt, Überraschungen zu machen, Seine Überraschungen sind immer einmalig und erhaben, weil Er liebt, Seine Geschöpfe zärtlich liebt. Vielgeliebte Kinder, seid imstande abzuwarten, nicht in der Traurigkeit, wie jene die nicht glauben, sondern mit freudigem und glühendem Herzen, in der Gewissheit, dass Gott nicht enttäuscht, sondern viel mehr gewährt als einer sich erwartet. Ich bin mit euch, Kinder, Ich bin mit euch jeden Tag und halte eure kleine Hand in Meiner gut fest.

Gemeinsam beten wir an, beten wir an, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

HL. Jungfrau Maria